SCHÖNMANN AG
sorgt für gutes Klima

Trocknungsschrank Combi

Betriebsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1 Vorwort 3
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 3

2 Allgemeine Hinweise 4
2.1 Sicherheitsvorschriften 4
2.2 Warnhinweise 4
2.3 Schutzvorrichtungen 5

3 Funktion 6

4 Technische Daten 7

5 Transport, Lagerung und Veränderung des Standortes 8
5.1 Transportbedingungen des Geräts 8
5.2 Lagerung des Geräts 8
5.3 Entfernen der Verpackung und Standortwahl 8

6 Beschreibung der Bedienelemente 9
6.1 Betrieb mit der manuellen Zeitschaltuhr 9
6.2 Betrieb mit der automatischen Zeitschaltuhr 10
6.2.1 Aktuelle Uhrzeit und aktuellen Wochentag einstellen 11
6.2.2 Zeitplan erstellen 11

7 Wartung 13
7.1 Reinigung 13
7.2 UV-Lampe (Option) 13
7.3 Beduftung 14

8 Fehlerbehebung 15
8.1 Übertemperaturschalter 16

9 Schaltplan 17

10 Stilllegung und Entsorgung 18

1 Vorwort

Diese Betriebsanleitung muss vor der ersten Inbetriebnahme vom Bedienpersonal und von den für die Erhaltung des Trocknungsschrankes Verantwortlichen gelesen werden.

Schäden, die durch Nichtbeachtung der darin enthaltenen Hinweise entstehen, werden durch die Garantie nicht gedeckt. Der Verwender des Trocknungsschrankes ist gesetzlich verpflichtet, die Unfallvorschriften für das betreffende Land zu beachten.

Weiters ist diese Betriebsanleitung vertraulich zu behandeln. Sie darf nur befugten Personen zugänglich gemacht werden. Eine Überlassung an Dritte darf nur mit schriftlicher Zustimmung der Firma WINTERSTEIGER erfolgen.

Alle Unterlagen sind im Sinne des Urheberrechtes geschützt. Die Weitergabe und Vervielfältigung von Unterlagen, auch auszugsweise, sowie eine Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes sind nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich schriftlich zugestanden.

Zuwiderhandlungen sind strafbar und verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte zur Ausübung von gewerblichen Schutzrechten sind der Firma WINTERSTEIGER vorbehalten.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Trocknungsschrank Combi ist ausschließlich für das Trocknen und Aufbewahren von Kleidung, Schuhen, Stiefeln, Handschuhen und Helmen gebaut (bestimmungsgemäßer Gebrauch). Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Der Hersteller haftet nicht für daraus resultierende Schäden. Das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbestimmungen. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, und arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten.

Eigenmächtige Veränderungen am Trocknungsschrank schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Wir sind stets bemüht, unsere Erzeugnisse zu verbessern und behalten uns darum das Recht vor, alle Änderungen und Verbesserungen anzubringen, die wir für zweckmäßig halten. Eine Verpflichtung, diese auf früher gelieferte Maschinen und Geräte auszudehnen, ist damit jedoch nicht verbunden.

Alle Abbildungen, Maße und Gewichtsangaben in der Bedienungsanleitung sind unverbindlich.

Originalbetriebsanleitung

© Copyright 2011 by

WINTERSTEIGER

2 Allgemeine Hinweise

2.1 Sicherheitsvorschriften

- Schließen Sie das Gerät nur an Steckdosen an, die von einer Elektrofachkraft überprüft wurden. Beachten Sie dabei die richtige Anschlussspannung! Die Anschlusswerte sind auf dem Typenschild ersichtlich. Prüfen Sie, ob diese Angaben mit der Spannung des Netzes übereinstimmen.
- Der Trocknungsschrank darf nur mit vollständig montierten Schutzen und Abdeckungen betrieben werden!
- Vor jeder Standortverschiebung oder bei Geräteeingriffen Netzstecker ziehen!
- Das Gerät darf nur mit Original WINTERSTEIGER Ersatzteilen bzw. Verbrauchsmaterial betrieben werden. Wird Fremdmaterial verwendet, geschieht dies auf eigene Gefahr und Verantwortung des Betreibers, die Garantie erlischt dadurch!
- Sorgen Sie für eine gute Belüftung des Arbeitsraumes!

2.2 Warnhinweise

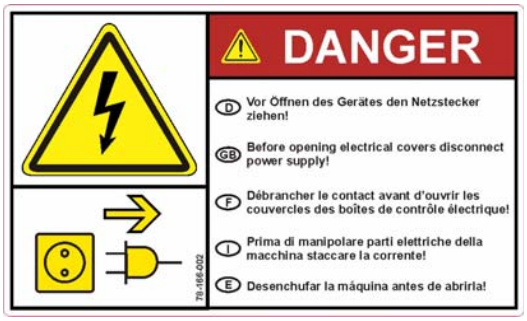
Verletzungsgefahr!

Es muss regelmäßig kontrolliert werden, ob sich diese Warnaufkleber noch auf der Maschine befinden. Unleserliche oder fehlende Warnaufkleber müssen sofort erneuert werden. Die Aufkleber befinden sich an der linken Innenwand des Gerätes.

DANGER
D Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
GB Carefully read operator´s manual before handling the machine and observe instructions and safety rules when operating!
F Lire le livret d' entretien et les conseils de sécurité avant la mise en marche et en tenir compte pendant le fonctionement!
I Leggere attentamente il manuale dell' operatore prima difar funzionare la macchina. Osservare le norme di sicurezza durante il funzionamento!
E Antes de poner la màquina en funcionamiento, leer detenidamente el manual del operator y las normas de seguridad.
78-166-001

Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!

Bestellnummer: 78-166-001


DANGER
D Vor Öffnen des Gerätes den Netzstecker ziehen!
GB Before opening electrical covers disconnect power supply!
F Débrancher le contact avant d'ouvrir les couvercles des boîtes de contrôle électrique!
I Prima di manipolare parti elettriche della macchina staccare la corrente!
E Desenchufar la máquina antes de abrirla!
78-166-002

Vor Öffnen des Gerätes Netzstecker ziehen!

Bestellnummer: 78-166-002

Warnung vor dem UV-Licht der UV-Lampe! Nicht direkt in die UV-Lampe blicken!
Dieser Aufkleber ist nur vorhanden, wenn die Maschine über die Option UV-Lampe verfügt.

Bestellnummer: 78-150-120

2.3 Schutzvorrichtungen

- Sämtliche Schutzvorrichtungen dürfen während des Betriebes nicht entfernt werden.

Der Trocknungsschrank Combi erfüllt die Niederspannungsrichtlinie und die EMV-Richtlinie.

3 Funktion

- Einfache Bedienung über analoge Zeitschaltuhr (schaltbar bis 6 Stunden).
- Zusätzlich Zeitschaltuhr für 24 Stunden / 7 Tage
- Leistungsfähige Raumlufttrocknung oder Warmlufttrocknung, frei schaltbar
- Keimreduktion in der Luft durch UV-Lampe (Option)
- Energiesparende Trocknung von hochwertiger Arbeits- und Einsatzkleidung
- Geruchsneutralisierung durch Duftmittel
- Innenbelüftete Trocknungsdüsen für 8 Paar Schuhe
- Innenbelüftete Trocknungsdüsen für 8 Paar Handschuhe
- 2 Kleiderstangen

4 Technische Daten

Typ	**Combi Trocknungsschrank**
Nennspannung, Frequenz, Leistung, Nennstrom, Absicherung:	1 AC 208-230V 50/60 Hz; 1,8 kW; Absicherung 6/15 A
Die richtige Anschlussspannung ist zusätzlich am Typenschild ersichtlich!	
Leistung Heizung:	2 x 800 W
Leistung Gebläse:	4 x 40 W
UV-Lampe (Option):	1 Stück
Umgebungstemperatur:	+18 bis 40°C
Luftfeuchtigkeit:	30% - 80%
Die Verwendung des Gerätes ist nur in gut belüfteten, trockenen Innenräumen gestattet!	
Abmessungen (HxBxT):	2100 mm x 1000 mm x 800 mm
Gewicht:	176 kg
Trocknungsdauer:	ab 1,5 Stunden. Abhängig von der Durchnässung, der Temperatur und dem Material ist eine längere Trocknungsdauer möglich.
Keimreduktion:	Keimreduktion in der Luft durch UV-Lampe (Option)
Geräuschemission:	unter 70 dB(A)

5 Transport, Lagerung und Veränderung des Standortes

5.1 Transportbedingungen des Geräts

Das Gerät muss in der Originalverpackung und in der darauf angegebenen Position transportiert werden.

5.2 Lagerung des Geräts

Temperatur: 0° bis +40°C.

Um Schäden zu vermeiden, legen Sie keine anderen Pakete oder Kisten auf die Verpackung des Geräts!

5.3 Entfernen der Verpackung und Standortwahl

Achten Sie beim Entfernen der Verpackung darauf, dass das Gerät nicht beschädigt wird.

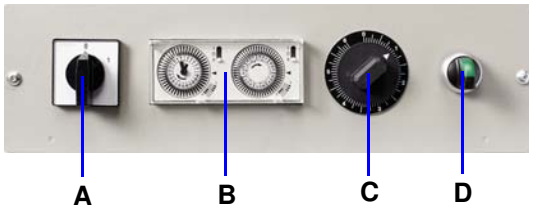
Bei der Wahl des Standortes muss die Funktionalität im Vordergrund stehen. Das Gerät muss in einem möglichst trockenen, gut belüfteten Raum aufgestellt werden. Die Raumhöhe muss mindestens 2,3 m betragen. Die Steckdose soll sich unmittelbar neben dem Gerät befinden.

Beachten Sie bei der Wahl des Standortes besonders die Richtlinien und Gesetze betreffend der Sicherheit am Arbeitsplatz!

Achten Sie darauf, dass die Luftzufuhr niemals ganz oder teilweise blockiert wird (Gerät nicht verbauen!). Damit die Trocknung und Keimreduktion optimal funktioniert, darf die Raumtemperatur nicht unter 18°C liegen.

Stecken Sie keine Gegenstände in das Ansaugluftgitter oder das Schutzgitter. Verschließen Sie diese Öffnungen auch nicht teilweise. Niemals Flüssigkeiten in den Luftkreislauf gießen oder sprühen, da die Gefahr eines Stromschlages und der Beschädigung des Gerätes besteht.

6 Beschreibung der Bedienelemente



A: Hauptschalter
Einschalten und Ausschalten des Gerätes

B: automatische Zeitschaltuhr

C: manuelle Zeitschaltuhr
Einstellen der Trocknungsdauer zwischen 0 und 6 Stunden

D: Heizung
Einschalten und Ausschalten der Heizung

6.1 Betrieb mit der manuellen Zeitschaltuhr

- Gerät an die Spannungsversorgung anschließen.
- Gerät mit dem Hauptschalter [A] einschalten.
- Mit der manuellen Zeitschaltuhr [C] die gewünschte Trocknungsdauer einstellen.
- Mit dem Drehknopf [D] entweder Warmlufttrocknung oder Raumlufttrocknung auswählen.

Beachten Sie folgende Hinweise bei der Trocknung ihrer Arbeitskleidung:

- Handschuhe auf die integrierten Handschuhdüsen stecken.
- Schuhe auf die integrierten Schuhdüsen stecken.

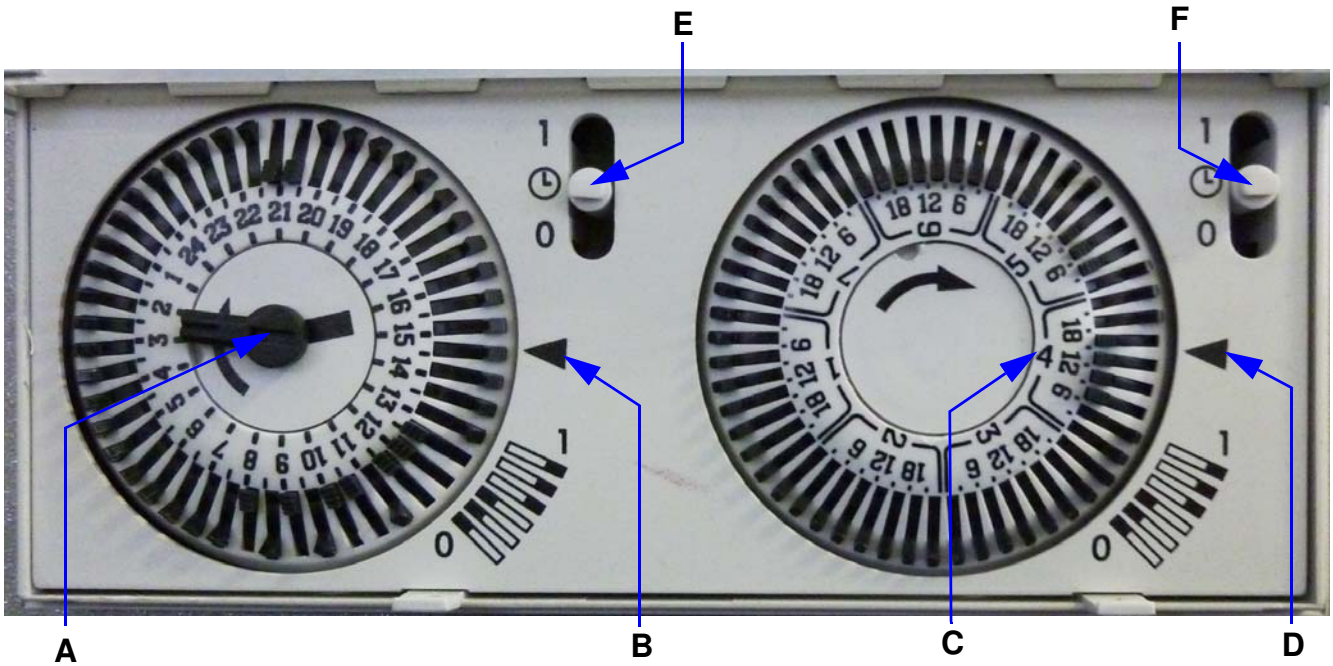
- Arbeitskleidung mit einem Kleiderhaken auf die montierten Kleiderstangen hängen.

Der Trocknungsschrank Combi hat eine Kapazität von 8 Arbeitsausrüstungen. Zwischen der Ausrüstung muss etwas Luft bleiben, damit eine optimale Luftzirkulation möglich ist.

Nach dem Ausschalten der Heizung läuft die Lüftung noch 10 bis 15 Minuten nach.

6.2 Betrieb mit der automatischen Zeitschaltuhr

Die automatische Zeitschaltuhr ermöglicht die Trocknung nach einem fixen Plan für 24 Stunden und 7 Tage.



Links befindet sich der Tageszähler, rechts der Wochenzähler.

6.2.1 Aktuelle Uhrzeit und aktuellen Wochentag einstellen

- Minutenzeiger [A] mit einem kleinen Schlitzschraubendreher drehen.
  Die rechte Zeitschaltuhr für die Einstellung des aktuellen Wochentages dreht sich mit.

Drehen Sie niemals die Zeitschaltuhr für den Wochentag. Die Zeitschaltuhr kann dadurch defekt werden.

Der Pfeil [B] zeigt die ungefähre Uhrzeit an. Dadurch kann unterschieden werden ob es 02:48 oder 14:48 ist.

Die Ziffer [C] zeigt den Wochentag, durchnummeriert von 1-7. In dieser Anleitung ist der erste Tag der Woche der Montag.

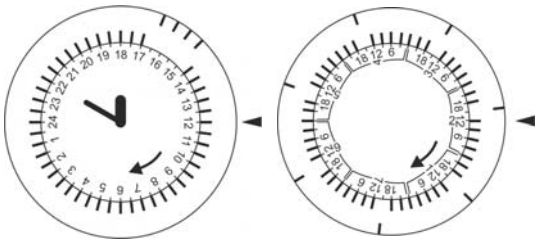
Der Pfeil [D] zeigt den aktuellen Wochentag an (Es ist Donnerstag.).

Mit den beiden Schaltern [E+F] wird die automatische Zeitschaltuhr aktiviert bzw. deaktiviert.

- Steht einer der beiden Schalter auf „0“ ist die automatische Zeitschaltuhr deaktiviert.
- Stehen beide Schalter auf dem Symbol „ “ wird die Trocknung laut Zeitplan durchgeführt.
- Stehen beide Schalter auf „1“ wird der Trockenschrank dauerhaft (24 Stunden/7 Tage) eingeschaltet.
- Steht der Schalter [E] auf „1“ und der Schalter [F] auf „ “, wird nur nach dem Wochenplan getrocknet. Es stehen damit nur Zeitintervalle von 3 Stunden zur Verfügung.
- Steht der Schalter [E] auf „ “ und der Schalter [F] auf „1“ wird nur nach dem Tagesplan (Gleiches Programm für jeden Tag der Woche) getrocknet.

6.2.2 Zeitplan erstellen

Steht das Segment eines Zeitabschnittes außen, schaltet der Trockenschrank für diese Zeitdauer ein. Grundsätzlich muss sowohl das Zeitsegment für den Tag als auch das Zeitsegment für die Woche außen stehen, damit die Trocknung aktiviert wird.

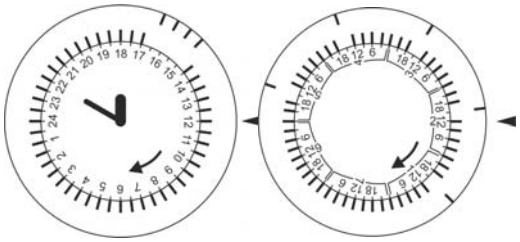


Beispiel: Zu folgenden Zeiten soll das Gerät trocknen:

Täglich von 15:00 bis 17:00

Dazu müssen folgende Segmente am Tageszähler außen stehen: 15:00, 15:30, 16:00, 16:30

Dazu müssen folgende Segmente am Wochenzähler außen stehen: jeden Tag 15:00



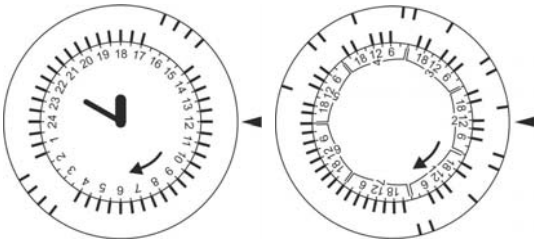
Beispiel: Zu folgenden Zeiten soll das Gerät trocknen:

Montag {1} bis Freitag {5} von 15:00 bis 17:00

Samstag {6} und Sonntag {7} soll keine Trocknung stattfinden.

Dazu müssen folgende Segmente am Tageszähler außen stehen: 15:00, 15:30, 16:00, 16:30

Dazu müssen folgende Segmente am Wochenzähler außen stehen: Montag {1} bis Freitag {5} 15:00



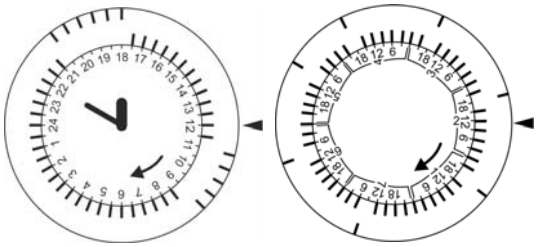
Beispiel: Zu folgenden Zeiten soll das Gerät trocknen:

Montag {1} bis Freitag {5} von 02:00 bis 04:00 und von 15:00 bis 17:00

Samstag {6} und Sonntag {7} soll keine Trocknung stattfinden.

Dazu müssen folgende Segmente am Tageszähler außen stehen: 02:00, 02:30, 03:00, 03:30 und 15:00, 15:30, 16:00, 16:30

Dazu müssen folgende Segmente am Wochenzähler außen stehen: Montag {1} bis Freitag {5} 00:00, 03:00, 15:00



Beispiel: Zu folgenden Zeiten soll das Gerät trocknen:

Montag {1} bis Donnerstag {4} von 18:00 bis 21:00

Freitag {5} bis Sonntag {7} von 09:00 bis 11:30

Dazu müssen folgende Segmente am Tageszähler außen stehen: 09:00, 09:30, 10:00, 10:30, 11:00 und 18:00, 18:30, 19:00, 19:30, 20:00, 20:30

Dazu müssen folgende Segmente am Wochenzähler außen stehen: Montag {1} bis Donnerstag {4} 15:00
Freitag {5} bis Sonntag {7} 09:00

7 Wartung

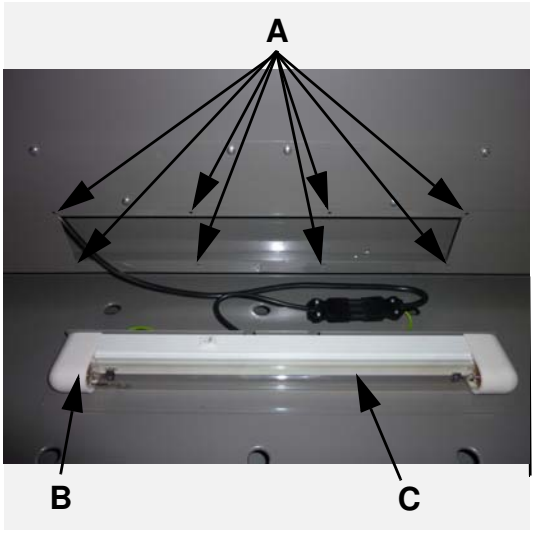
Vor sämtlichen Wartungsarbeiten Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen!

7.1 Reinigung

- Gerät innen und außen regelmäßig mit einem feuchten Putzlappen reinigen.

Reinigen Sie das Gerät niemals mit Wasser, da dadurch elektrische Bauteile zerstört werden! Im Falle einer Nichtbeachtung wird für Folgeschäden keine Haftung sowie Gewährleistung übernommen.

7.2 UV-Lampe (Option)



Die verwendete UV-Lampe erlaubt eine wirksame Keimreduktion für eine Betriebszeit von 2000 Stunden, danach muss die UV-Lampe ersetzt werden. Führen Sie einmal im Monat eine Sichtkontrolle der UV-Lampe im Betrieb durch. Sie sehen an der Rückwand des Schrankes bläuliches Licht durchschimmern.

VORSICHT **Verletzungsgefahr!**

Blicken Sie nicht direkt in die UV-Lampe! Die UV-Strahlen können die Augen schädigen!

Wechseln der UV-Lampe

GEFAHR **Verletzungsgefahr!**

Gerät von der Spannungsversorgung trennen!

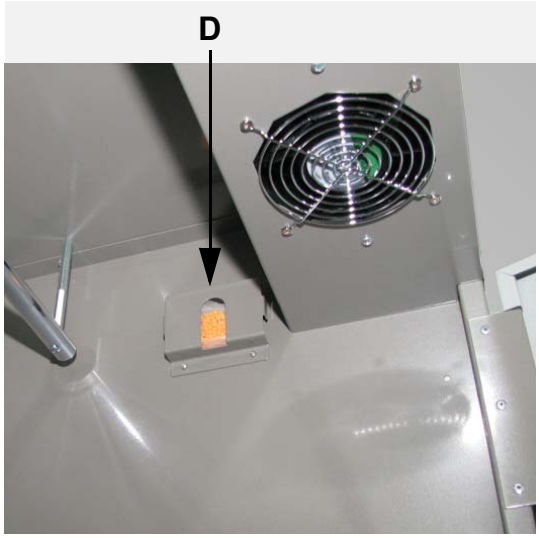
- Alle Schrauben [A] entfernen.
- Deckel [B] entfernen. UV-Lampe [C] vorsichtig entfernen.

WARNUNG **Verletzungsgefahr!**

Die UV-Lampe enthält giftiges Quecksilber. Entsorgen Sie die UV-Lampe entsprechend den landesüblichen Vorschriften!

- Neue Lampe [C] einsetzen und Deckel [B] mit den Schrauben [A] wieder fixieren.

7.3 Beduftung



- Wenn der Duft nachlässt, Duftmittel [D] ersetzen.
  Das Duftmittel wirkt ca. einen Monat lang.

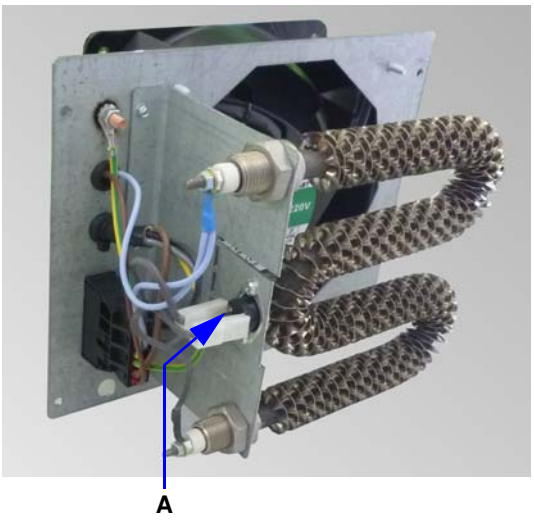
  Bestellnummern für das Duftmittel:
  55-100-772 Vanille 24 Stück
  55-100-774 Vanille 10 Stück
  55-100-761 Karibik 24 Stück
  55-100-762 Karibik 10 Stück

8 Fehlerbehebung

Fehler Problem	Ursache	Behebung
Das Gerät funktioniert nicht	Das Gerät ist nicht eingesteckt.	Gerät einstecken.
	Spannungsversorgung funktioniert nicht.	Elektrofachkraft kontaktieren.
	Der Hauptschalter steht auf „0“	Hauptschalter einschalten
	Keine Trocknungsdauer eingestellt	Trocknungsdauer einstellen (siehe Kap. 6.1 Betrieb mit der manuellen Zeitschaltuhr, Seite 12) oder (siehe Kap. 6.2 Betrieb mit der automatischen Zeitschaltuhr, Seite 13)
Das Gerät trocknet nicht	Ungenügende Luftzufuhr	Kontrollieren Sie die Luftzufuhr am Gerät oder im Raum
	Luftfeuchtigkeit > 80%	Je geringer die Luftfeuchtigkeit, desto besser die Trocknung.
	Raumtemperatur < 18°C	Je höher die Raumtemperatur, desto besser die Trocknung
Trockenleistung des Geräts nimmt ab oder Gerät heizt nicht	Übertemperaturschalter der Heizung hat ausgelöst, da eine Temperatur von 80°C überschritten wurde	Kontrollieren, ob innen oder außen Lüftungsschlitze verdeckt sind. siehe Kap. 8.1 Übertemperaturschalter, Seite 19
	Gebläse defekt	Gebläse kontrollieren
Ausbleiben des Duftes	Duftmittel aufgebraucht	Duftmittel erneuern
UV-Lampe funktioniert nicht		Kontrollieren, ob die UV-Lampe eingesteckt und eingeschaltet ist (siehe Kap. 7.2 UV-Lampe (Option), Seite 16) bzw. UV-Lampe wechseln

Bei Geräteeingriffen Netzstecker ziehen! Das Gerät darf nur mit vollständig montierten Schutzen und Abdeckungen betrieben werden.

8.1 Übertemperaturschalter



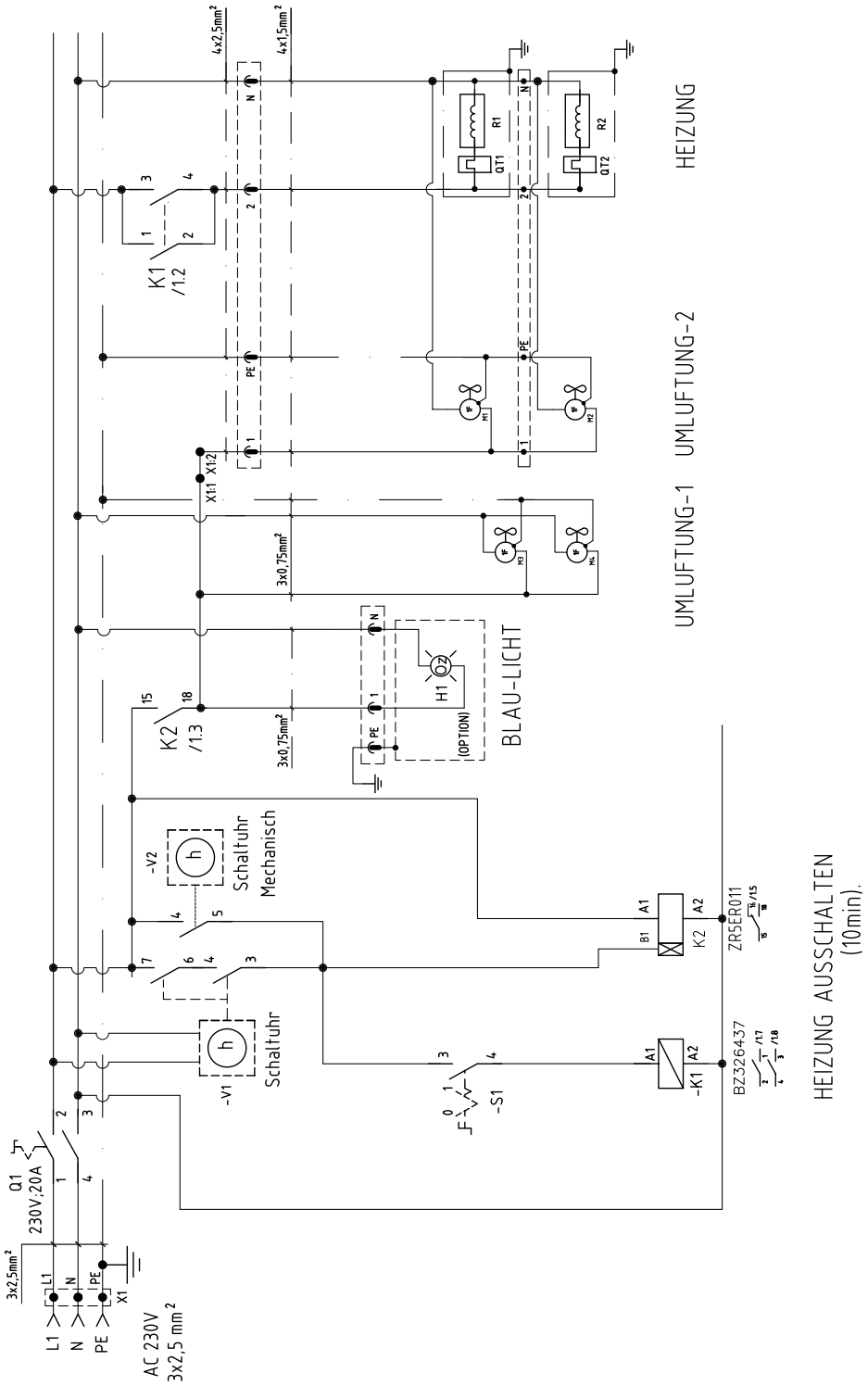
- Löst der Übertemperaturschalter der Heizung aus, muss der Schalter zurückgesetzt werden.

GEFAHR **Verletzungsgefahr!**

Gerät von der Spannungsversorgung trennen! Nur eine Elektrofachkraft darf die Störung beheben!

- Betroffenen Heizlüfter ausbauen.
- Taste [A] drücken.
- Heizlüfter wieder einbauen.

9 Schaltplan



10 Stilllegung und Entsorgung

Verletzungsgefahr!

Trennen Sie vor dem Stilllegen und Demontieren die Maschine von der Stromversorgung oder jeglichem externen Antrieb. Verwenden Sie für die Demontage nur geeignetes Werkzeug.

Zerlegen und entsorgen Sie bei der Stilllegung der Maschine alle Bestandteile fachgerecht. Reinigen Sie alle öl- und fetthaltigen Teile vor der Entsorgung.
Öl und Fett dürfen keinesfalls in die Umwelt gelangen.
Halten Sie bei der Entsorgung der Bestandteile die landesspezifischen Vorschriften ein!

- Maschine fachgerecht demontieren und in einzelne Bestandteile zerlegen.
- Öl- und fetthaltige Bestandteile reinigen.
- Bestandteile nach Materialgruppen (Stahl, Kunststoff, Elektro- und Elektronikbauteile u.s.w.) entsorgen.
- Öl und Fett umweltgerecht entsorgen, auch biologisch abbaubare Öle und Fette.

© Alle Rechte bei Schönmann AG, CH-8154 Oberglatt ZH. Dezember 2013. SAG 12.13.5

Schönmann AG
Im Vorderasp 4
CH-8154 Oberglatt ZH
Tel. 044 851 51 51
Fax 044 851 51 52
info@schoenmannag.ch
www.schoenmannag.ch